

Uhrzeit	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
10:00 – 11:30	Psychomotorik (Lillith Margo)	Leichte Sprache für Elternbriefe, Aushänge und Websites (Anne Badmann)	Interkulturelle Sensibilisierung (Sandra Kilbert)	Gesellschaftsspiele (Lillith Margo)	09:00 – 10:30 Uhr Behinderungsformen in inklusiven Kinder- und Jugendsportgruppen (Patrick Moser)
	Den Blick auf's Kind, nicht (nur) auf die Behinderung (Eva-Maria Thoms, Christine von Kirschbaum)				11:00 – 12:30 Uhr Sportspiele für alle (Helmut Gensler)
16:00 – 17.30	Menschen mit (kognitiver) Beeinträchtigung als Teilhabe-Berater*in (Joannah Faust, David Scholz)	Digitale Barrierefreiheit (Marvin Rottenberger)	Integration durch Sport (Mandy Seetzen-Orth)	Einführung autistischer Kinder in die Bewegungserziehung oder Bewegungsstunde (Barbara Schöpf)	13:00 – 14:30 Uhr Selbstbehauptung – Körpersprache – Körperbewusstsein (Helmut Gensler)
	Barrierearme Veranstaltungen am Beispiel der Kinderturn-Show (Julian Mauerberger)	Neuromuskuläre Erkrankungen in der Sportpraxis (Laura Kehe)	Wir gehören dazu – bewegter Austausch mit Athlet*innen (Anne Effe, Annika Künzel)	Inklusive Strukturen im Ehrenamt schaffen (Joannah Faust)	15:00 – 16:30 Uhr Kinderturnen inklusiv aus Sicht der Praxis (Jutta Susemihl)
18:00 – 19:30	Netzwerkarbeit zum Aufbau inklusiver Strukturen im Sport (Philipp Reis)	ADHS – eine Herausforderung für die Inklusion (Dr. Klaus Skrodzki)	Augen auf und tanzen (Tanja Ade)	Sprache und Bewegung (Sonja Unseld)	
	Leichte Sprache im Kinderturnen (Anne Badmann)	Einführung in die Themen der Inklusion und Sport mit Menschen mit geistiger Behinderung (Georg Melzer, Nina Hagedorn)	Bewegungsspaß mit Bällen für ALLE (Theresa Gansterer)	Behinderungsformen in inklusiven Kinder- und Jugendsportgruppen (Patrick Moser)	
20:00 – 21:30	Goalball (Mario Turloff)	Sport für Kinder und Jugendliche mit chronischen Erkrankungen (Lena Kreft)	Outdoorspaß im Kinderturnen für alle (Anna-Lena Würbach, Astrid Hess)	Mehrsprachigkeit im Sport (Leandra Langer)	

(Stand: 09.01.2023 – Änderungen möglich)

Gefördert von:

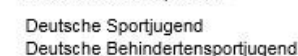


Projektpartner:



Kooperationspartner:

Weitere Netzwerkpartner:



Dienstag, den 21. März 2023

10:00 bis 11:30 Uhr	
Titel	1 Psychomotorik
Referierende	Lilltih Margo
Beschreibung des Workshops	<p>Was ist Inklusion und wie kann diese in der Psychomotorik gelingen? Die Psychomotorik nimmt die gesamte Persönlichkeit des Menschen wahr. Sie ist ressourcenorientiert und versteht Entwicklung als einen lebenslangen Prozess. Die Psychomotorik ist offen für individuelle Kompetenzen einer jeden Person.</p> <p>Nach einer theoretischen Einführung ins Thema und ein paar praktischen Vorschlägen versuchen wir gemeinsam Ideen zu finden die Inklusive Psychomotorik im Kinderturnen umzusetzen.</p>
10:00 bis 11:30 Uhr	
Titel	2 Den Blick auf's Kind, nicht (nur) auf die Behinderung
Referierende	Eva Maria Thoms, Christine von Kirschbaum (mittendrin e.V.)
Beschreibung des Workshops	<p>Unser Blick auf Menschen mit Behinderungen ist oft geprägt von Klischees. Für die inklusive Arbeit ist es aber grundlegend, den Menschen hinter der Behinderung zu sehen. Wie wir das schaffen können, wollen wir in dem Workshop anhand von konkreten Beispielen erläutern und an unserer Haltung arbeiten.</p>
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	3 Menschen mit (kognitiver) Beeinträchtigung als Teilhabe-Berater*in
Referierende	Joannah Faust, David Scholz
Beschreibung des Workshops	<p>Der Workshop richtet sich an Sportvereine, Mitarbeitende aus Kommunen, sozialen Einrichtungen der Behindertenhilfe und weiteren Interessierten. Das Modellprojekt „LIVE – Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement“ gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird in 30 Kommunen deutschlandweit ausgeführt. Dabei sollen inklusive (Sport) Strukturen auf- und ausgebaut werden. Das Besondere dabei ist, dass Menschen mit (kognitiver) Beeinträchtigung als Expert*innen in eigener Sache für ihre Bedarfe und Belange eintreten und aktiv in die Projektarbeit einbezogen werden. In einer zweitägigen Schulung werden Menschen mit (kognitiver) Beeinträchtigung zu Teilhabe-Beratenden ausgebildet, die dann in ihren Kommunen und/ oder Sportvereinen sich aktiv an Entscheidungsfindungen beteiligen können. Nach einer allg. Einführung in das Themenfeld Ehrenamt und (kognitive) Beeinträchtigung, wird es anschließend ein Interview mit einer*m ausgebildeten Teilhabe-Beratenden geben. Sie erhalten zudem einen Einblick in unser Schulungsformat und deren Inhalt. Abschließend möchten wir in einer offenen Fragerunde mit Ihnen ins Gespräch kommen.</p>

16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	4 Barrierearme Veranstaltungen am Beispiel der Kinderturn-Show
Referierende	Julian Mauersberger
Beschreibung des Workshops	Im Rahmen des Workshops sollen mithilfe des Leitfadens für Barrierefreie Veranstaltungen der DTJ die verschiedenen Aspekte der Barrierefreiheit von Veranstaltungen thematisiert werden. Als ein Beispiel für ein Barrierearmes Veranstaltungskonzept wird die Kinderturn-Show näher vorgestellt.
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	5 Netzwerkarbeit zum Aufbau inklusiver Strukturen
Referierende	Philipp Reis, Anika Simm
Beschreibung des Workshops	Special Olympics Deutschland hat in den vergangenen Jahren viel Expertise im Auf- und Ausbau von Netzwerkstrukturen gesammelt. Netzwerkarbeit bietet dabei für eine Vielzahl kommunaler Akteure (Sportvereine, Schulen, Träger der Behindertenhilfe etc.) die Möglichkeit, gemeinsame Ziele zu formulieren und zu erreichen, voneinander zu lernen, gemeinsame Fördermittel zu akquirieren und Schlagkraft sowie Reichweite zu entwickeln. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wollen wir die Schlüssel und die wichtigsten Partner guter Netzwerkarbeit erarbeiten.
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	6 Leichte Sprache im Kinderturnen
Referierende	Anne Badmann
Beschreibung des Workshops	Leichte Sprache wurde ursprünglich für Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung entwickelt. Viele andere Zielgruppen profitieren ebenfalls von Leichter Sprache. Inhalte des Workshops: <ul style="list-style-type: none"> - Was ist Leichte Sprache und wem nützt sie? - Was macht Sprache schwer oder leicht? - Wie spreche ich leicht verständlich?
20:00 bis 21:30 Uhr	
Titel	7 Goalball
Referierende	Mario Turloff
Beschreibung des Workshops	Das Thema Inklusion stellt alle vor große Herausforderungen. Bei uns machen Blinde, Sehschwache und Vollsehende gemeinsam auf Augenhöhe Sport – Und welche Sportart eignet sich dafür besser als Goalball? In diesem Workshop stellen wir euch diese Sportart vor und zeigen euch, wie sie im Verein angeboten werden kann.

Mittwoch, den 22. März 2023

10:00 bis 11:30 Uhr	
Titel	8 Leichte Sprache für Elternbriefe, Aushänge und Website
Referierende	Anne Badmann
Beschreibung des Workshops	<p>Viele Menschen können nicht gut lesen oder verstehen nur wenig Deutsch. Leichte Sprache und eine übersichtliche Gestaltung von Texten und Websites helfen, diese Menschen zu erreichen. Inhalte des Workshops:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was ist Leichte Sprache und wem nützt sie? - Was sind die wichtigsten Regeln der Leichten Sprache? - Wie schreibe ich leicht verständlich? - Wie gestalte ich Websites und Aushänge leicht lesbar?
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	9 Digitale Barrierefreiheit
Referierende	Marvin Rottenberger
Beschreibung des Workshops	<p>Bei diesem Workshop geht es um ein generelles Verständnis über das Themengebiet der digitalen Barrierefreiheit. Nach einem generellen Überblick über Probleme für Nutzer*innen und auch Webredakteur*innen gehen wir weiter in die Tiefe anhand einiger Beispiele aus der Praxis. Es soll ein Verständnis entstehen, dass das Thema sehr wichtig ist, wie man Dieses am besten umsetzen kann und welche neuen Möglichkeiten sich daraus ergeben. Auch eine kleine technische Einführung ist Bestandteil.</p>
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	10 Neuromuskuläre Erkrankungen in der Sportpraxis
Referierende	Laura Kehe
Beschreibung des Workshops	<p>Der Vortrag „Neuromuskuläre Erkrankungen in der Praxis“ stellt das Queen Rania Rehabilitation Center in Köln mit dem Behandlungskonzept „Auf die Beine“ und die häufigsten neuromuskulären Erkrankungen kurz vor. Dabei wird mithilfe verschiedener Beispiele auf die Therapie eingegangen. Ziel des Vortrags ist es Anregungen und Ideen für die Umsetzung von inklusiven Sportprogrammen zu geben.</p>

18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	11 ADHS – eine Herausforderung für die Inklusion
Referierende	Dr. Klaus Skrodzki
Beschreibung des Workshops	ADHS ist mit seiner Kernproblematik der Aufmerksamkeitsstörung, Impulsivität und unpassendem motorischen Verhalten eine stete Herausforderung für jede Gruppe. Im Umgang mit diesen Kindern und Jugendlichen wird von Eltern, Betreuenden und Gleichaltrigen in Schule, Freizeit und Sport ein hohes Maß an Verständnis, Geduld und Humor gefordert, um schwierige Situationen gemeinsam zu bewältigen.
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	12 Einführung in die Themen der Inklusion und Sport mit Menschen mit geistiger Behinderung
Referierende	Georg Melzer, Nina Hagedorn
Beschreibung des Workshops	In der Fortbildung werden die Entstehung und das Sportkonzept von Special Olympics und deren Sportangebote, auch mit Hinblick auf den Bereich Turnen, vorgestellt. Wir werden über Inklusion im Sportverein sprechen und neben Besonderheiten und Voraussetzungen beim Sport für Menschen mit geistiger Behinderung, auch die Trainingsmethoden und Verhalten von Trainer*innen in der Theorie thematisieren.
20:00 bis 21:30 Uhr	
Titel	13 Sport für Kinder mit chronischen Erkrankungen
Referierende	Lena Kreft
Beschreibung des Workshops	In diesem Workshop werden verschiedene chronische Erkrankungen bei Kindern und ihre Auswirkungen auf das Sporttreiben beleuchtet. Anhand praktischer Beispiele werden Möglichkeiten herausgearbeitet, bei Spiel- und Bewegungsformen auf die erkrankungsbedingten Herausforderungen adäquat einzugehen und die Inklusion als Chance für die gesamte Sportgruppe zu betrachten.

Donnerstag, den 23. März 2023

10:00 bis 11:30 Uhr	
Titel	14 Interkulturelle Sensibilisierung
Referierende	Sandra Kilbert
Beschreibung des Workshops	<p>Angesichts der zunehmenden Heterogenität – ob im Klassenzimmer, im Sportverein oder anderen Freizeiteinrichtungen - Kompetenzen zum Umgang mit kultureller Vielfalt werden für Lehrkräfte, Übungsleiter*innen, ehrenamtlich tätige Menschen sowie pädagogische Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit etc. immer wichtiger.</p> <p>Im Rahmen der Schulung „Gemeinsam verschieden/ Vielfalt leben“ vermitteln Sport-Integrations-Coaches des Projektes „SPORTBUNT – Vereine leben Vielfalt!“ praktische Tools, mit denen Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchtgeschichte selbst erfahren können, wie sich unterschiedliche Startvoraussetzungen im Leben anfühlen können. „Anders zu sein“ kann so auf spielerische Art und Weise selbst erlebt werden. Ziel dieser Tools ist es, eine bessere Verständigung zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft zu ermöglichen und ein respektvolles Miteinander zu unterstützen.</p>
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	15 Integration durch Sport - Vielfalt und Teilhabe aktiv fördern
Referierende	Plamen Nikolov, Thomas Kram, Mandy Seetzen-Orth, Ingo Wagner
Beschreibung des Workshops	<p>Was macht meinen Sportverein vielfältig, lebendig und attraktiv? Wie kann ich persönlich niederschwellige Sportangebote gestalten, um Teilhabe zu ermöglichen?</p> <p>Das Bundesprogramm Integration durch Sport begleitet und unterstützt seit über 30 Jahren Sportvereine und deren Übungsleiter*innen in der Entwicklung integrativer sportbezogener Angebote im Verein.</p> <p>Im gemeinsamen Austausch beschäftigen wir uns in diesem Workshop mit dem Thema Vielfalt, Chancengleichheit und Teilhabe im Sportverein. Was kann ich persönlich dazu beitragen, dass in meiner Sportgruppe und in meinem Sportverein Vielfalt und Toleranz gelebt wird?</p> <p>Wir wollen euch auch darüber informieren, welche Chancen und Potenziale Vereine haben, um Inklusion und Integration zu fördern und wo ihr entsprechende Unterstützungsleistungen erhalten könnt, um Menschen mit Migrations- und Fluchthistorie (mit und ohne Handicap) in den Sport zu integrieren.</p>

16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	16 Wir gehören dazu – bewegter Austausch mit Athlet*innen
Referierende	Anne Effe, Annika Künzel
Beschreibung des Workshops	Bei diesem Workshop stehen Sportler*innen mit geistiger Behinderung und ihre Trainer*innen im digitalen Austausch mit alle, die sich für Inklusion im Sport interessieren. Getreu dem Grundsatz „Nichts über uns ohne uns!“ berichten die Athlet*innen von ihren Erfahrungen sowie Wünschen für den inklusiven Sport. Das interaktive Gespräch bietet zudem Raum für offene Fragerunden und wird immer wieder durch Bewegungseinheiten aufgelockert, die zusammen mit den Athlet*innen angeleitet und durchgeführt werden. Moderiert wird der Workshop durch Annika Künzel und Anne Effe, die sich bei Special Olympics als Regionalkoordinatorinnen im SOD Projekt „Wir gehören dazu“ für mehr inklusive Sportgruppen einsetzen.
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	17 Augen auf und tanzen
Referierende	Tanja Ade
Beschreibung des Workshops	Gemeinsam tanzen - ob Flashmob, Turnfest-Song - abwechslungsreiche Choreografie-Ideen und eine bunte Playlist für Klein und Groß. Tanz einfach mit!
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	18 Bewegungsspaß mit Bällen für ALLE
Referierende	Theresa Gansterer
Beschreibung des Workshops	Bälle faszinieren Kinder und bringen Abwechslung in jede Turnstunde. Aber wie kann ich in einer inklusiven Gruppe Angebote mit Bällen setzen, wenn ich die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder alle beachten soll? Mit einfachen Methoden und Ideen, haben alle Kinder Spaß beim Spielen mit den Bällen!
20:00 bis 21:30 Uhr	
Titel	19 Outdoorspaß in Kinderturnen für alle
Referierende	Anna-Lena Würbach und Astrid Hess
Beschreibung des Workshops	Der Sommer kommt in großen Zügen. Warum soll die Kinderturnstunde nicht nach draußen ziehen? Gerade in Zeiten von Corona eine wichtige Alternative für das Kinderturnen. Wir zeigen euch wie vielfältig Outdoorsport für Kinder sein kann.

Freitag, den 24. März 2023

10:00 bis 11:30 Uhr	
Titel	20 Gesellschaftsspiele
Referierende	Lilltih Margo
Beschreibung des Workshops	<p>Kleine Spiele ganz groß? Kann man Gesellschaftsspiele in der Turnhalle spielen? Und was sind Gesellschaftsspiele überhaupt? Gibt es Varianten und wie entwickelt man diese?</p> <p>Gemeinsam gehen wir diesen und anderen Fragen zum Thema Gesellschaftsspiele nach.</p> <p>Ein kleiner theoretischer Teil geht dem größeren praktischen Teil voraus.</p>
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	21 Einführung autistischer Kinder in die Bewegungserziehung oder Bewegungsstunde
Referierende	Barbara Schöpf
Beschreibung des Workshops	<p>Für Kinder, die in irgendeiner Weise anders sind, ist Bewegung auch und besonders wichtig, dass sie in einer Gruppe Anschluss finden können, ebenso. Wir wollen in diesem Workshop besprechen, wie die Zielgruppe der autistischen Kinder für das Kinderturnen gewonnen werden kann. Nach einer kurzen theoretischen Einführung, in der die Besonderheiten autistischer Kinder angesprochen werden, leiten wir Handlungsempfehlungen für die Integration von Kindern mit der ASS (Autismus-Spektrum-Störung) ab und diskutieren diese gemeinsam.</p>
16:00 bis 17:30 Uhr	
Titel	22 Inklusive Strukturen im Ehrenamt schaffen
Referierende	Joannah Faust
Beschreibung des Workshops	<p>Der Workshop richtet sich an alle Interessierten die in Sportvereinen, Freiwilligen Agenturen oder sozialen Einrichtungen Menschen mit (kognitiver) Beeinträchtigung als Ehrenamtliche ansprechen und sie in ihrer Ausübung unterstützen möchten. Hierbei wird das Ehrenamtliche Engagement am Beispiel der Athletensprecher*innen und der Athletenräte und den inklusiven Strukturen von SOD als Best-Practice Beispiele herangezogen.</p> <p>Dabei wird auch ein bzw. eine Athletensprecher*in anwesend sein und offene Fragen beantworten.</p> <p>Der Workshop dient als offener Austausch – dabei sollen Barrieren und Ängste abgebaut werden.</p>

18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	23 Sprache und Bewegung
Referierende	Sonja Unseld
Beschreibung des Workshops	<p>„Sprache ist das Tor zur Welt.“ (Zitat: Nepomuk Nestroy, 1801-1862) Die ursprüngliche Funktion der Sprache ist die der Mitteilung und Verständigung. Durch Sprache und Sprechen stellen wir Beziehungen zu anderen her. Aber wie entwickelt sich die Sprache und was passiert, wenn die Sprachentwicklung verzögert und nicht altersentsprechend verläuft? Die eigene Haltung und Akzeptanz der Übungsleitung / pädagogischen Fachkraft kann dem Kind Sicherheit vermitteln und die Freude am aktiven Sprachgebrauch wecken. Von der Theorie zur Praxis: „Komm, wir spielen Sprache!“</p>
18:00 bis 19:30 Uhr	
Titel	24 Behinderungsformen in inklusiven Kinder- und Jugendsportgruppen
Referierende	Patrick Moser
Beschreibung des Workshops	<p>In diesem Workshop werden verschiedene im Kinder- und Jugendsport vorkommende Behinderungsformen und ihre Auswirkungen auf das gemeinsame Sporttreiben näher betrachtet. Zusammen mit den Teilnehmenden werden exemplarische Spielideen entwickelt, mit denen in heterogenen Sportgruppen ein gleichberechtigtes gemeinsame Sporttreiben aller Gruppenmitglieder mit möglichst einfachen Mitteln erreicht werden kann.</p>
20:00 bis 21:30 Uhr	
Titel	25 Mehrsprachigkeit im Sport
Referierende	Leandra Langer
Beschreibung des Workshops	<p>Sport und Sprache haben nicht miteinander zu tun? Doch! Für viele (mehrsprachige) Kinder und Jugendliche ist es auch im Vereinssport herausfordernd sprachlich zu folgen und sich auszudrücken. Zugleich stehen Übungsleiter*innen vor der Aufgabe Angebote zu schaffen, in denen keine sprachliche Zugangsbarriere besteht. In diesem Workshop wird theoretisch und praktisch in die Möglichkeiten von sprachsensiblen Bewegungsangeboten in heterogenen Gruppe eingeführt. Es werden allgemeine Handlungsoptionen erarbeitet und exemplarische Spiele und Übungen für Grundschüler*innen vorgestellt. Teilnehmer*innen sind eingeladen herausfordernde Situationen aus der eigenen Praxis mitzubringen, um gemeinsam Handlungsoptionen zu erarbeiten.</p>

Samstag, den 25. März 2023

9:00 bis 10:30 Uhr	
Titel	26 Behinderungsformen in inklusiven Kinder- und Jugendsportgruppen
Referierende	Patrick Moser
Beschreibung des Workshops	In diesem Workshop werden verschiedene im Kinder- und Jugendsport vorkommende Behinderungsformen und ihre Auswirkungen auf das gemeinsame Sporttreiben näher betrachtet. Zusammen mit den Teilnehmenden werden exemplarische Spielideen entwickelt, mit denen in heterogenen Sportgruppen ein gleichberechtigtes gemeinsame Sporttreiben aller Gruppenmitglieder mit möglichst einfachen Mitteln erreicht werden kann.
11:00 bis 12:30 Uhr	
Titel	27 Sportspiele für ALLE
Referierende	Helmut Gensler
Beschreibung des Workshops	Im Rahmen eines Comenius/Erasmus Projektes „popular games and sports“ haben wir mit vier anderen europäischen Schulen Spiele ausgetauscht. Unsere Aufgabe bestand darin, diese Spiele so zu modifizieren, dass sie für möglichst viele Teilnehmer mit Behinderungen spielbar waren. Die Ergebnisse wurden in Deutschland mit einem Stern ausgezeichnet. Neue Spielformen kamen dazu und so entstand eine Ideensammlung. Wichtig ist ein intensiver Austausch der Übungsleiter, denn es kommen immer wieder Schüler, für die man eine passende „inklusive“ Lösung sucht.
13:00 bis 14:30 Uhr	
Titel	28 Selbstbehauptung – Körpersprache – Körperbewusstsein
Referierende	Helmut Gensler
Beschreibung des Workshops	Es begann mit der Frage meiner 13jährigen körperbehinderten Schülerinnen: „XXX mobben und grabschen. Was können wir machen?“ Die Angebote der Kampfsportvereine (Judo, Karate) waren nicht passend. Im Rahmen des Sport- und Deutschunterrichts und unter Einbezug von Programmen wie „zammgrauft“ oder „TIMIAN“ und Bewegungsformen aus dem ChiGong entwickelten wir gemeinsam Übungen, die dem Selbstbewusstsein helfen können. In Seminaren mit dem BVKM, BVS und DRS wurde das erweitert. (https://bvs-bayern.com/sport/sportarten/sportarten/kae-sog/)

15:00 bis 16:30 Uhr	
Titel	29 Kinderturnen inklusiv aus Sicht der Praxis
Referierende	Jutta Susemihl
Beschreibung des Workshops	<p>Inklusives Kinderturnen im Verein – was geht da? Wie startet man? Einfach loslegen oder welche Voraussetzungen sind im Turnverein notwendig und werden benötigt? Welche Probleme können auftreten und wie finde ich unkomplizierte Lösungen?</p> <p>Ein Best-practice am Beispiel der SG Findorff in Bremen, die bereits seit über 40 Jahren inklusives Kinderturnen und inklusive Bewegungsangebote für Kinder und Erwachsenen anbieten.</p> <p>Dieser Workshop bietet einen Einblick in das Thema und soll als Austausch für alle Interessierten dienen.</p>

Mit Spaß zur

In klusionswoche

Kinderturnen 